



Bild: Catrin Moritz

Es war halt (nicht) schon immer so

Kirchenreform aus historischer
Perspektive

Mittwoch, 20. März 2024
19:00–21:30 Uhr



Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Göppingen e.V.

Diakoninnen, vom Volk gewählte Bischöfe und verheiratete Priester: Über Themen wie diese wird der Kirchenhistoriker Hubert Wolf bei dem Vortrags- und Gesprächsabend im Rahmen der Salacher Reihe zur Kirchenreform berichten.

Er zeigt, dass die Geschichte der Kirche oft anders verlaufen ist, als viele vermuten. Zu Traditionen, die heute selbstverständlich erscheinen, gab es Alternativen, die in Vergessenheit geraten oder verdrängt worden sind. Laien und insbesondere Frauen hatten großen Einfluss. Der Kirchenhistoriker berichtet zum Beispiel von Äbtissinnen, die wie Bischöfe geweiht wurden und die Vollmacht zur Lossprechung von Sünden erteilten. Und dass der deutsche Katholizismus zu einer bedeutenden gesellschaftlichen Größe wurde, ist Wolf zufolge weniger den Bischöfen als vielmehr den Laien zu verdanken.

Mittwoch, 20.03.2024, 19:00–21:30 Uhr
Salach, Kath. Gemeindehaus, P. Anselm-Schott-Saal

Anmeldung: bis 15.03.2024
unter www.keb-goeppingen.de

€ Nach Selbsteinschätzung



Referent: Prof. Dr. Dr. h.c. Hubert Wolf,
Kirchenhistoriker

Bild: Catrin Moritz

Veranstaltet von: Kath. Kirchengemeinde St. Margaretha
Salach in Kooperation mit Kath. Erwachsenenbildung
Göppingen, Esslingen und Tübingen.

Weitere Informationen und Anmeldung
siehe QR-Code oder unter www.keb-goeppingen.de

